

Oktober 2017



Markusblatt

Nachrichten der Stadtpfarre Wolfsberg

www.pfarre-wolfsberg.at • e-mail: pfarrewolfsberg@aon.at • Tel. (0 43 52) 24 52 • Fax DW 15



„Mit den PSALMEN
glauben lernen“

Der dich dein Leben lang
mit seinen
Gaben sättigt



fotografie - gutschi



Einmal dafür danken, was wir ihm verdanken und das jeden Tag, ein ganzes Leben lang.
Er ist ein väterlicher Gott, er deckt uns den Tisch mit Gaben die unser Leben erst ermöglichen.
Er allein kann unseren Hunger nach Leben wirklich sättigen.



Mein Hirtenwort

Lobe den Herrn, meine Seele

Liebe Pfarrgemeinde!

„Mit den Psalmen glauben lernen“, diese Vorgabe haben wir uns für das kommende Arbeitsjahr gemacht. Das bedeutet nichts anderes, als die Psalmen, das Gebetbuch des Alten Testaments, zu lesen und zu meditieren.

Nach dem Psalm 23 „Ich bin der gute Hirt“ möchte ich euch, liebe Mitchristen unserer Pfarre, mit dem Psalm 103 vertraut machen. Ich möchte die Bilder, die dieses Gebet in sich trägt, so gut ich kann entschlüsseln und für euer persönliches Gebetsleben fruchtbar machen.

„Ein Loblied auf den gütigen und verzeihenden Gott“

So heißt die Überschrift für diesen Psalm in der Bibel. Und in der Tat, die Gedanken und Bilder sind so vertrauenerweckend, dass einige Exegeten (Bibelausleger) den Psalm 103 als das Vaterunser des AT bezeichnet haben. Aber nun im Detail zu einigen Bildern, die dieser Psalm enthält. Da fällt sofort auf, dass der erste und der letzte Vers gleichlautend sind, nämlich in den Worten „Lobe den Herrn, meine Seele“. Damit möchte klargestellt werden, Anfang, Mitte und Ende allen menschlichen Betens und Bittens vollendet sich in der Hingabe, im Aufschwingen unserer Seele zum großen Gott. Das Gotteslob bildet gleichsam die Klammer, die alle unsere Gebete umschließt. Es markiert Ausgang und Eingang, wenn wir betend vor Gott hintreten.

„Vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat“

Klar und unmissverständlich folgt dann diese Mahnung. Wie leicht kann beten zur Forderung werden, wie leicht kann Gotteslob zum anmaßenden Verlangen werden. Wie leicht können die Gnaden der Sakramente und die Geschenke der Hinwendung zur Selbstverständlichkeit werden. Die Versprechen, die in Taufe

und Firmung mit den Worten aufklingen: „Ich widersage“ und „Ich glaube“ sollen nicht zu einem leeren Versprechen ohne Konsequenzen werden. Die Feier zum Sonntag, das Erheben des Herzens am Abend und am Morgen, wie leicht droht vieles in Vergessenheit zu geraten. Im Psalm 103 mahnt der Betende sich selbst, er rüttelt die eigene vergessliche Seele wach, so als möchte sie sagen: „Du gedankenloser Mensch, vergiss nicht auf den Herrn, deinen Gott, was allein seine Gnade und sein Wohlwollen in deinem Leben bewirken kann.“ Wache Menschen des Gebetes braucht die Pfarre, wache Zeiten des Gebetes braucht unser Herz.

„Sein Heil erfahren noch Kinder und Enkel“

Nicht wenige Mitchristen sprechen ihre Sorge aus, wenn sie zu mir sagen: „Herr Pfarrer, werden unsere Kinder und Enkel noch beten? Werden sie die Feste heilig halten und in den Sakramenten vertrauensvoll vor Gott hintreten? Wie wird die Zukunft der Kirche in den Pfarren sein, wenn der Glaube weiter ausdünn?“ Wohl vertrauen wir, dass jeder Mensch jederzeit zu Gott zurückkehren kann, aber wird das Bemühen in der Gesellschaft von heute ausreichen für einen lebendigen und gelebten Glauben? Halbe Sachen machen meist nur halbe Freude. Deshalb sollen wir nach der Ermunterung durch den Psalm 103 Gott mit ganzem Herzen dienen. Unser Suchen nach einer inneren Verbindung mit Gott kann in der Gewissheit leben, dass Gott wie ein gütiger Vater uns ganz sicher nie vergisst.

„Wie ein Vater sich seiner Kinder erbarmt“

Mit dem Hinweis auf dieses Bild schließe ich meine Gedanken. Es gibt nichts Schöneres als die Erfahrung: Gott ist für mich und für jeden Menschen dieser Erde wie ein liebender Vater. Diese Erkenntnis wird wohl das Motiv für jedes Beten in Lob, Dank oder Bitte für jeden von uns bleiben. In den Büchern der Bibel genauso wie in den Schriften der Heiligen, überall erleben wir die innige Verbindung zwischen Gott, unserem Vater, und den Anliegen und Sorgen der Menschen. So hoffe ich, dass auch das heurige Arbeitsjahr mit seinem biblischen Fundament für uns alle Stärkung und Vertiefung der Beziehung mit Gott bringen wird. Ein frohes Gotteslob, ein vertrauensvolles Beten zu jeder Tageszeit wünsche ich Euch von Herzen.

Euer Pfarrer

Angelika Hoff

Wir laden herzlich ein zur
PFARRWALLFAHRT 2017

Donnerstag, 26. Oktober

Unsere Fahrt führt uns heuer nach



**Stift Admont
 und zur
 Wallfahrtskirche
 Frauenberg**

**Abfahrt: 7.00 Uhr
 am Bleiweißparkplatz**

Hl. Messe in Admont – Mittagessen –
 auf der Heimfahrt Einkehr in St. Lambrecht

Preis für Fahrt: € 22,-

Bitte vorher im Pfarrbüro einzahlen. Danke!
 Anmeldungen Tel. (0 43 52) 24 52 oder persönlich
 im Pfarrbüro

Textilreinigungszentrum und
 Änderungsschneiderei

MAIER-VEJNIK

St. Thomaser Straße 10
 9400 Wolfsberg
 Tel.: 04352/2865

ABENDE
DER BARMHERZIGKEIT

PROGRAMM

17:45 Uhr
 Impuls („Trost der Apokalypse“)
 Anbetung mit Lobpreis und Beichtgelegenheit

19:00 Uhr
 Heilige Messe, anschl. Agape im Pfarrhof

TERMINE

3	1	5	2	7	4	4
SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ

7.-8. APRIL 2018 2. Fest der Barmherzigkeit in Wolfsberg

Abend der Barmherzigkeit
 Sonntag, 1. Oktober, ab 17.45 Uhr
 Impuls („Trost der Apokalypse“)
 Anbetung mit Lobpreis und Beichtgelegenheit
 19.00 Uhr – Heilige Messe
 Anschließend Agape im Pfarrhof!
Nächster Abend d. Barmherzigkeit – So. 5. 11. – 17.45 Uhr

„MISSA CREATIVA“
 Sonntag, 15. Oktober 2017 –
 19.00 Uhr Markuskirche
 GESTALTUNG: Musikschule Wolfsberg

**FEIERLICHES
 ERNTEDANKFEST
 am Sonntag,
 dem 1. Oktober 2017**

Beginn: 10.00 Uhr



Treffpunkt am Weiher
 Segnung der Erntegaben
 Festzug zur Kirche
 mit der Stadtkapelle
 Festgottesdienst

Die Vertreter der Ämter und Behörden, alle Vereine
 und Trachtengruppen sind herzlich eingeladen.

Anschließend Bewirtung beim traditionellen
„Nudelfest“

Gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal und im
 Innenhof.



**FIRMKANDIDATEN –
 Achtung!**

Mit 26. November „Christkönig“
 beginnt in unserer Pfarre die
 Firmvorbereitung.

Wir bitten Euch, zur Anmeldung
 persönlich zu kommen, da könnt Ihr Euch in
 die Liste der Firmkandidaten eintragen.

Wann? Ab 2. Oktober 2017

Wo? In der Pfarrkanzlei von 8.00 bis 13.00 Uhr
 oder im Jugendzentrum „Avalon“ von
 13.00 bis 18.00 Uhr



TURMWÄCHTER

Wenn i so obi schau von mein Turm
jetzt im Herbst und die vielen
Erntedankkronen seh, fällt mir imma ein,
dass unsere Gottesgaben eigentlich viel besser
verteilt werden sollten. Damit viel weniger
Leut hungern müssten auf Gottes Erdboden.
Warum däs wohl so schwierig sein soll?

SPIELGRUPPE

Unsere Treffen im Oktober:
Donnerstag, 5. und 19. Oktober 2017
um 9.15 Uhr bis 11.00 Uhr im Pfarrhof Wolfsberg



Mit FAMILIEN unterwegs

Samstag, 4. November 2017
Beginn: 14.00 Uhr – Ende: ca. 17.00 Uhr
Strecke: ca. 2 km Fußmarsch
Treffpunkt: Pfarrkirche Kamp
Information: Eva-Maria Kölbl-Perner
Tel. 0676 / 443 35 52

Einladung für alle Freunde klassischer Musik

Orgelkonzert „Aus dem Dunkel ins Licht“

Werke von Bach, Scarlatti, Liszt
Orgelspieler: Kunst-Uni – Graz
Samstag, 28. Oktober 2017, 19.00 Uhr –
Markuskirche Wolfsberg

Filialkirche St. Thomas ERNTEDANKMESSE

Samstag, 7. Oktober 2017 – 18.00 Uhr
Anschließend Agape (in MK keine Messe!)

BESTATTUNG  **WOLFSBERG**
& ST. PAUL

0664 262 12 55

ABSCHIED IN WÜRDE & LIEBE

Ihre erste Nummer im Trauerfall.
24 Stunden erreichbar.

Lindhofstraße 2, 9400 Wolfsberg

PFARRKAFFEE

Sonntag, 8. Oktober 2017
Der SAK freut sich auf Euer Kommen!



Sonntag der Weltkirche 22. Oktober 2017

Bei allen Gottesdiensten Gestaltung
und Sammlung für die Weltkirche und
Verkauf der beliebten **Schokoprälinen**
und der **Bio-Fruchtgummis**.

Weltweite Solidarität

Der Weltmissionssonntag ist die größte Solidaritäts-
aktion der Welt. Mehr als eine Milliarde Katholiken
unterstützt mit Hilfe der Päpstlichen Missionswerke
die Allerärmsten dieser Welt und sichern den 1100
ärmsten Diözesen das Überleben. In ihrem Namen bit-
ten wir um Eure Spende im Geiste der Nächstenliebe.



Katholisches Jugendzentrum „AVALON“



15 JAHRE KJuZ Avalon

Das Katholische
Jugendzentrum Avalon
und die KJ Lavanttal
feiern **GEBURTSTAG!**

Wir laden alle Freundinnen und Freunde der KJ
Lavanttal zur **15-JAHR-FEIER** am **Samstag, dem**
21. Oktober 2017 herzlich ein.

Ablauf: 10.00 Uhr – Dankgottesdienst in der Mar-
kuskirche mit *Bischofsvikar Dr. Peter ALLMAIER* und
Diözesanjugendseelsorger *Mag. Gerhard SIMONITTI*,
anschließend Feier im Markussaal Wolfsberg

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis
17. Oktober unter 0676/8772-2465 oder per E-Mail!

MINISTRANTENFEST

der Dekanate Wolfsberg und St. Andrä

Samstag, 14. Oktober, 9.00–13.00 Uhr
Haus St. Benedikt (ehem. Kapuzinerkloster Wolfsberg)



MinistrantInnen aus dem ganzen
Lavanttal treffen sich zum Kennen-
lernen, Spiel und Spaß. Gemein-
samer Abschluss mit Hl. Messe und
Mittagsjause. Alle Ministranten-
gruppen mit ihren Begleitern sind herzlich zur
Teilnahme eingeladen!

PSALM 103:**Ein Loblied auf den gütigen
und verzeihenden Gott**

Lobe den Herrn, meine Seele,
und alles in mir seinen heiligen Namen!
Lobe den Herrn, meine Seele,
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat,
der dir all deine Schuld vergibt
und all deine Gebrechen heilt,
der dein Leben vor dem Untergang rettet
und dich mit Huld und Erbarmen krönt,
der dich dein Leben lang mit seinen Gaben sättigt;
wie dem Adler wird dir die Jugend erneuert.
Der Herr vollbringt Taten des Heils,
Recht verschafft er allen Bedrängten.
Er hat Mose seine Wege kundgetan,
den Kindern Israels seine Werke.
Der Herr ist barmherzig und gnädig,
langmütig und reich an Güte.
Er handelt an uns nicht nach unsern Sünden
und vergilt uns nicht nach unsrer Schuld.
Denn so hoch der Himmel über der Erde ist,
so hoch ist seine Huld über denen, die ihn fürchten.
So weit der Aufgang entfernt ist vom Untergang,
so weit entfernt er die Schuld von uns.
Wie ein Vater sich seiner Kinder erbarmt,
so erbarmt sich der Herr über alle, die ihn fürchten.
Denn er weiß, was wir für Gebilde sind,
er denkt daran: Wir sind nur Staub.
Des Menschen Tage sind wie Gras,
er blüht wie die Blume des Feldes.
Fährt der Wind darüber, ist sie dahin;
Der Ort, wo sie stand,
weiß von ihr nichts mehr.
Doch die Huld des Herrn währt immer und ewig
für alle, die ihn fürchten und ehren,
sein Heil erfahren noch Kinder und Enkel,
alle, die seinen Bund bewahren,
an seine Gebote denken und danach handeln.
Der Herr hat seinen Thron errichtet im Himmel,
seine königliche Macht beherrscht das All.
Lobt den Herrn, ihr seine Engel,
ihr starken Helden, die seine Befehle vollstrecken,
seinen Worten gehorsam!
Lobt den Herrn, all seine Scharen,
seine Diener, die seinen Willen vollziehen!
Lobt den Herrn, all seine Werke,
an jedem Ort seiner Herrschaft!
Lobe den Herrn, meine Seele!

Am **23. Oktober um 19.00 Uhr** gibt es im Markussaal
ein **INFO-TREFFEN** mit Kaplan Christoph
für eine geplante **Reise nach Süditalien.**
(mit Flug nach Bari) **16. bis 21. Juli 2018**
Kosten € 1.100,-



Vorhang auf
für die
**MARKUS-
BÜHNE**

Tatsächlich, die Bühne
ist wieder aktiv!
Die Markusspieler sind schon
den Sommer über fleißig am Proben.
Zur Aufführung kommt
„Ein Traum von Hochzeit“
von Robin Howdon

DIE AUFFÜHRUNGS-TERMINE:
Premiere am 10. November, 20.00 Uhr
2. Aufführung am 11. November, 20.00 Uhr
3. Aufführung am 12. November, 17.00 Uhr
Weitere am 15./17. und 18. November

Beginn: jeweils 20.00 Uhr – Markussaal Wolfsberg
Die Markusspieler freuen sich schon sehr,
ihrem Publikum einen vergnügten Abend zu bereiten.

„TAIZÉ-GE BET“ in der evangelischen Kirche

am Freitag, 20. Oktober um 18.30 Uhr
Meditatives Gebet, Stille und Gesang
mit Pass Monika Wuggenig u.
Pfarrerin Mag. Renate Moshammer

Mehr als ein Buch

Wissenswertes über die Bibel
Ein Bibelkurs in sechs Teilen
im Markussaal – jeweils am Vormittag

1. Einheit

Mittwoch, 11. Oktober, 9.00–11.00 Uhr

Die Bibel – ein Buch der Geschichte

Referent: Mag. Klaus Einspieler

Diözesanreferent für Bibel und Liturgie

Kursbeitrag € 25

Anmeldung: bis Montag 2. Oktober
im Seelsorgeamt Klagenfurt – Tel.: 0463/5877-2123
E-Mail: bernadette.malle@kath-kirche-kaernten.at

GOTTESDIENSTORDNUNG

Markuskirche Samstag 18.00 Uhr / Sonntag 10.15 u. 19.00 Uhr

So 1.10.	26. SONNTAG i. Jk. / ERNTE DANK	10.15	†† Josef Lingitz u. Josef Graf	10.15	†† Edith u. Karl Cufer / † Josef Lingitz / †† Brigitta u.
10.00	Beginn am Weiher – Prozession – Gottesdienst † Udo Zehetner	Sa 14.10.	18.00 † Paul Darmann / †† Johann, Aloisia, Hans u. Walter Nießl	19.00	Anton Zwischenbrugger / auf gute Meinung Dreifaltigkeit † Alexander Russ
17.45	Abend der Barmherzigkeit	So 15.10.	28. SONNTAG i. Jk. /	Sa 28.10.	18.00 Keine Vorabendmesse – 19.00 Orgelkonzert
19.00	Gottesdienst	10.15	† Frau Hagyo / † Alfred Weber † Franz Eberhard u. alle †† aus der Fam. Eberhard / † Johann Pirker	So 29.10.	30. SONNTAG i. Jk. /
Sa 7.10.	18.00 MK keine Vorabendmesse! Erntedankmesse in St. Thomas †† Maria u. Franz Simon u. †† Maria u. Johann Eichwalder/ †† Fam. Schadenbauer	19.00	„Missa Creativa“	10.15	†† Maria Kanzler u. Angeh. / †† Maria u. Karl Schifferl u. Frieda Gollmann †† Wolfgang, Josef u. Karoline Jesenko
So 8.10.	27. SONNTAG i. Jk. / Pfarrkaffee	Sa 21.10.	18.00 †† Großeltern Steinlechner u. †† Eltern Koitz	19.00	Abendmesse
		So 22.10.	29. SO i. Jk. / Familienmesse WELTMISSIONSSONNTAG		

Mariä Himmelfahrt Montag bis Freitag 8.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr (ehem. Kapuzinerkirche) Kroatischer Gottesdienst: Samstag 19.00 Uhr

So 1.10.	26. SONNTAG i. Jk. / <i>EL: für alle †† u. den armen Seelen</i>	Mi 11.10.	8.00 Hl. Messe	Fr 20.10.	8.00 Hl. Messe
8.00	† Paula Traußnig / † Christa Isak	Do 12.10.	8.00 Hl. Messe	Sa 21.10.	19.00 Kroatischer Gottesdienst
Mo 2.10.	8.00 Hl. Messe	Fr 13.10.	8.00 †† Eltern Haupt u. Schwestern Aloisia u. Juliane	So 22.10.	29. SONNTAG i. Jk. / 8.00 Hl. Messe
Di 3.10.	8.00 †† Hermine u. Johann Pfennich	Sa 14.10.	19.00 Kroatischer Gottesdienst	Mo 23.10.	8.00 Hl. Messe
Mi 4.10.	8.00 Hl. Messe	So 15.10.	28. SONNTAG i. Jk. / Weltmissionssonntag	Di 24.10.	8.00 Hl. Messe
Do 5.10.	8.00 Hl. Messe	8.00	†† Ludwig Kienberger, Leo u. Hans Six	Mi 25.10.	8.00 Hl. Messe
Fr 6.10.	8.00 auf gute Meinung / † Josefina Schriebl	Mo 16.10.	8.00 †† der Fam. Graf u. Frau Zoreč	Do 26.10.	8.00 Hl. Messe
Sa 7.10.	19.00 Kroatischer Gottesdienst	Di 17.10.	8.00 Hl. Messe	Fr 27.10.	8.00 auf gute Meinung
So 8.10.	27. SONNTAG i. Jk. / 8.00 für alle † der Fam. Berger	Mi 18.10.	8.00 †† Johann Stückler, Sophie Velik u. Sophie Steigerwald	Sa 28.10.	18.00 Kroatischer Gottesdienst
Mo 9.10.	8.00 Hl. Messe	Do 19.10.	8.00 Hl. Messe	So 29.10.	30. SONNTAG i. Jk. / 8.00 Hl. Messe
Di 10.10.	8.00 Hl. Messe			Mo 30.10.	8.00 Hl. Messe
				Di 31.10.	8.00 †† Arnold u. Eduard Weinberger u. Gerald

Krankenhauskapelle Dienstag 18.00 Uhr / Freitag 15.00 Uhr Seniorenheim Dienstag 15.30 Uhr

St. Johann Donnerstag 19.00 Uhr / Sonntag 9.00 Uhr

So 1.10.	26. SONNTAG i. Jk. / 9.00 †† d. Fam. Tatschl / †† Ernst Schifferl u. Eltern Karner †† Wolfgang Trebuch u. Hubert Scharf / †† Frieda u. Rupert Leitner u. Angeh. †† Antonia u. Roman Ebner † Adolf Walzl	So 8.10.	27. SONNTAG i. Jk. / ERNTE DANK 9.00 †† Josef Hainsch, Josefa u. Otto Riedl / †† d. Fam. Stupnik / † Paul Sträußnigg	Do 19.10.	19.00 Abendmesse
		Do 12.10.	19.00 Abendmesse	So 22.10.	29. SONNTAG i. Jk. / Weltmissionssonntag 9.00 † Maria Müller / Leb. u. †† d. Fam. Quendler u. Streit † Valentin Kienberger
		So 15.10.	9.00 †† Theresia Pucher u. Angeh. / †† Fam. Hantinger u. Aurelia Kainer	Do 26.10.	19.00 Keine Abendmesse wegen Pfarrausflug
Do 5.10.	19.00			So 29.10.	30. SONNTAG i. Jk. / 9.00 † Marianne Moitzi

St. Jakob Dienstag 19.00 Uhr / Sonntag 8.00 Uhr

So 1.10.	26. SONNTAG i. Jk. / 8.00 Kein Gottesdienst – Erntedank in Wolfsberg	†† vlg. Ebentimmerer u. Lederhoser, Franz Zoder † Maria Pietschnig vgl. Schifter	Di 17.10.	19.00 Abendmesse	
Di 3.10.	19.00 Abendmesse		So 22.10.	29. SONNTAG i. Jk. / Weltmissionssonntag 8.00 Leb. u. †† der Fam. Graf u. Seiner, † Maria Primus, † Thomas Brandner	
So 8.10.	27. SONNTAG i. Jk. / Erntedank 8.00 †† der Fam. Weber vlg. Spießkogler / † Arno Plauder / †† Maria u. Josef Klösch u. Walter Sailer /	Di 10.10.	19.00 Abendmesse	Di 24.10.	19.00 Abendmesse
		So 15.10.	8.00 † Klaus Maierhofer u. alle †† aus der Fam., † Gottfried Melcher u. auf gute Meinung	So 29.10.	30. SONNTAG i. Jk. / 8.00 †† Johann Jöbstl u. Eltern u. Geschwister
				Di 31.10.	19.00 Abendmesse

Taufen – Hochzeiten – Begräbnisse



Es wurden getauft

Lukas Brunner, Lucia Liebhard, Julian Pichler, Anna Trippolt, Ramona Semler, Gabriel Graßler, Laura Flöher



Den Bund der Ehe haben geschlossen

Stefan Gupper und Kathrin Kreuzer, Philipp Knauder und Heidi Stocker, DI Dr. Walter Ochensberger und BSc MSc Petra Gsodam, Michael Rossmann und Katharina Sturm



Wir gedenken der Verstorbenen

Herbert Woltsche, Josefine Schriebl, Maria Rampitsch, Gisela Ninaus, Krista Isak, Albert Grassler, Lotte Kienzer, Irmgard Buchbauer, Erika Reinisch, Apollonia Tripolt, Johann Schneider, Claudia Hrastnik, Franz Ernst, Antonia Zarfl, Friedrich Schulnig, Josefine Radl, Juliana Schlacher, Ilse Raggautz, Paulina Moser, Hans Hager

LAVANTTALER FRAUENTREFF

Der Lavanttaler Frauentreff

beginnt im Oktober wieder mit seinen Treffen:
Dienstag, 10. Oktober, 14.30 Uhr – Markussaal
„Erinnerung und Identität“

Vortrag von Kaplan Mag. Dr. Christoph Kranicki

„Erinnerung und Identität“ – so heißt das letzte Buch des Hl. Johannes Paul II., in dem, trotz der vielgestaltigen Erscheinungsformen des Bösen in der heutigen Zeit, die Perspektive des Guten niemals aus den Augen verloren wird.

Phänomene der Gegenwart im Licht der Vergangenheit möchte uns auch der Wolfsberger Kaplan Mag. Dr. Christoph Kranicki in seinem Vortrag beleuchten, im Blick auf die Geschichte seiner Heimat und Persönlichkeiten, die seine Identität und Spiritualität geprägt haben.

SENIOREN-STENOGRAMM

Herzliche Einladung zum
„Herbst- und Oktoberfest“
mit gemütlichen Beisammensein
am Donnerstag, den 19. Oktober 2017
um 14.30 Uhr im Markussaal

Bitte vormerken!

GRÄBERSEGNUNGEN ZU ALLERHEILIGEN

Mittwoch, 1. November 2017

13.00 Uhr St. Johann • 14.00 Uhr St. Jakob
 15.00 Uhr Stadtfriedhof

ALLERSEELENMESSE IN ST. THOMAS

Donnerstag, 2. November 2017, 18.00 Uhr

Damit schließen die Gottesdienste in St. Thomas –
 bis Ostern 2018

MORGENGEBET

in der PFARRHOF-KAPELLE

am Samstag, 7. Oktober, 7.30 Uhr

Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrhof

Die Filialkirche St. Johann bedankt sich herzlichst für die Spenden anlässlich des Begräbnisses von † Herrn Valentin Kienberger

Der Sozialausschuss der Pfarre Wolfsberg bedankt sich herzlichst für die Spenden anlässlich des Begräbnisses von † Frau Silvia Bardel

Die Filialkirche St. Jakob bei Wolfsberg bedankt sich herzlichst für die Spenden anlässlich des Begräbnisses von † Frau Lotte Kienzer

WIESEN GAUDI STYLE :

„O“ ZOPFT IS!“



22.9.-13.10.2017

Freitag / Samstag
 Zum Wiesenstyling ein Wiesenherz
 gratis dazu.



Wolfsberg



Abschlussfahrt des Lavanttaler Frauentreffs nach Maria Rojach – viele Teilnehmerinnen freuten sich über die schön gestaltete Maiandacht und die anschließende Kirchenführung von Prof. Clemens Weber.



Treffen der Morgengebetsrunde am Hartelsberg - nach einer Andacht beim Bildstock lud Familie Jennewein zu einer köstlichen Jause ein. Vielen Dank!



Fest Maria Himmelfahrt mit der Trachten- und Brauchtumsgruppe - die beliebten Kräutersträuße wurden während des Festmesse gesegnet und anschließend verteilt.



Sommerfahrt der Senioren ins Bodental – jedes Monat stellt Organisator Kurt Weitlauer für seine Teilnehmer ein interessantes Programm zusammen.



PGR-Klausur in St. Georgen/Längsee – Planung und Organisation des neuen Arbeitsjahres, aber auch Besinnung und geistliche Impulse standen am Programm